DYS+ Campus

Übungsheft · Musik · Klasse 7

Wiener Klassik und die Sinfonie

Erklärungen, 40 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann die Wiener Klassik und ihre Merkmale beschreiben.
- Ich kann Orchester, Sinfonie und Sonatensatzform erklären.
- Ich kann Musik einer Epoche zuordnen.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

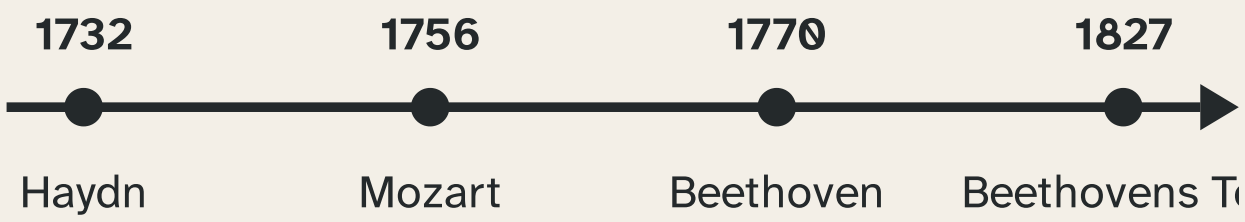
Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-7/musik/wiener-klassik/was-ist-wiener-klassik

Kurz erklärt

Zeitleiste



Haydn, Mozart und Beethoven wurden nacheinander geboren.

Barock und Klassik

Merkmal	Barock	Klassik
Aufbau	Generalbass	Melodie mit Begleitung
Lautstärke	stufenweise	crescendo und decrescendo
Tasteninstrument	Cembalo	Klavier

Die vier Sätze einer Sinfonie

Satz	Tempo
1	schnell
2	langsam
3	Menuett oder Scherzo
4	Finale, schnell

Merksatz: Sonatensatzform: Exposition (Themen vorstellen), Durchführung (verarbeiten), Reprise (Themen kehren zurück).

Typischer Fehler: Mit nur einem Merkmal einordnen. Sammle mehrere Hinweise.

Tipp: Formuliere vorsichtig: wohl, vermutlich, passt am besten zu.

●○○ Basis

Basis: Epoche, Komponisten, Orchester

1 Kreuze an.

a) Die Wiener Klassik war etwa von _____ ☐ 1760 bis 1830 ☐ 1600 bis 1750

b) Ein Zentrum der Wiener Klassik war _____ ☐ London ☐ Wien

c) Typisch für die Klassik ist eine _____ ☐ Melodie mit Begleitung ☐ durchgehende Orgelstimme

d) Allmählich lauter werden heißt _____ ☐ decrescendo ☐ crescendo

e) Der älteste der drei Komponisten ist _____ ☐ Beethoven ☐ Haydn

f) Fast taub wurde _____ ☐ Beethoven ☐ Mozart

g) Mozart wurde _____ Jahre alt. ☐ 35 ☐ 70

2 Zu welcher Orchestergruppe gehört das Instrument? Kreuze an.

a) Violine _____ ☐ Streicher ☐ Blechbläser

b) Oboe _____ ☐ Streicher ☐ Holzbläser

c) Horn _____ ☐ Blechbläser ☐ Holzbläser

d) Pauke _____ ☐ Schlagwerk ☐ Streicher

3 Setze ein: Haydn, Mozart, Beethoven.

a) Der Vater der Sinfonie heißt _____.

b) Der Komponist mit nur 35 Lebensjahren heißt _____.

c) Neun Sinfonien schrieb _____.

●●○ Standard

Standard: Sinfonie, Motiv und Form

4 Kreuze an.

a) Eine klassische Sinfonie hat meist _____ Sätze. ☐ vier ☐ zwei

b) Der zweite Satz ist meist _____ ☐ langsam ☐ schnell

c) Der dritte Satz steht im _____-Takt. ☐ $\frac{3}{4}$ ☐ $\frac{2}{4}$

d) Der letzte Satz heißt _____ ☐ Exposition ☐ Finale

5 Kreuze an.

a) Das Motiv ist _____ als das Thema. ☐ länger ☐ kürzer

b) Ein Motiv auf anderer Tonstufe heißt _____ ☐ Sequenz ☐ Coda

c) Ein verändertes Motiv ist eine _____ ☐ Variation ☐ Reprise

d) Das erste Thema der Exposition steht in der _____ ☐ Grundtonart ☐ Schlusstonart

6 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Die Exposition stellt zwei Themen vor. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) In der Durchführung werden die Themen nur wiederholt. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) In der Reprise stehen beide Themen in der Grundtonart. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Jeder Satz in Sonatensatzform muss eine Coda haben. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

e) Das Motiv am Anfang von Beethovens fünfter Sinfonie hat drei kurze Töne und einen langen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

7 Schreibe auf.

a) Nenne die vier Sätze einer Sinfonie mit ihrem Tempo.

b) Erkläre den Unterschied zwischen Motiv und Thema.

Plus

Plus: Begründen und zuordnen

8 **Beschreibe und begründe.**

a) Ein Stück hat einen Generalbass, ein Cembalo und viele Verzierungen. Ordne es zu und begründe.

b) Ein Stück hat eine klare Melodie mit Begleitung und wird allmählich lauter. Ordne es zu und begründe.

c) Warum sagt man bei einer Zuordnung besser wohl statt definitiv?

d) Beschreibe den Ausdruck eines langsamen Satzes mit Beobachtung und Wirkung.

e) Warum ist der Aufbau der Sonatensatzform gut hörbar?

9 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) In der Klassik war der Generalbass weiter in jedem Stück zu hören. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Das Klavier ersetzte nach und nach das Cembalo. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Ein einzelnes Merkmal genügt für eine sichere Zuordnung. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

10 Setze ein: Exposition, Durchführung, Reprise.

a) Die Themen kehren in der _____ zurück.

b) Die Themen werden in der _____ verarbeitet.

c) Die Themen werden in der _____ vorgestellt.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann die Wiener Klassik und ihre Merkmale beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Orchester, Sinfonie und Sonatensatzform erklären.	☐	☐	☐
Ich kann Musik einer Epoche zuordnen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Basis: Epoche, Komponisten, Orchester

1 Kreuze an.

a) 1760 bis 1830

→ Der Barock liegt davor.

b) Wien

→ Der Name verrät es.

c) Melodie mit Begleitung

→ Das nennt man Homophonie.

d) crescendo

→ Das Gegenstück ist decrescendo.

e) Haydn

→ Er wurde 1732 geboren.

f) Beethoven

→ Er schrieb trotzdem weiter.

g) 35

→ Er lebte von 1756 bis 1791.

2 Zu welcher Orchestergruppe gehört das Instrument? Kreuze an.

a) Streicher

→ Sie wird mit einem Bogen gespielt.

b) Holzbläser

→ Sie hat Rohrblätter.

c) Blechbläser

→ Die Lippen schwingen im Mundstück.

d) Schlagwerk

→ Man schlägt ein Fell an.

3 Setze ein: Haydn, Mozart, Beethoven.

a) Der Vater der Sinfonie heißt Haydn.

b) Der Komponist mit nur 35 Lebensjahren heißt Mozart.

c) Neun Sinfonien schrieb Beethoven.

●●○ Standard: Standard: Sinfonie, Motiv und Form

4 Kreuze an.

a) vier

→ Schnell, langsam, Menuett oder Scherzo, Finale.

b) langsam

→ Er ist gesanglich.

c) $\frac{3}{4}$

→ Menuett und Scherzo sind Dreiertakte.

d) Finale

→ Er führt zum Schluss.

5 Kreuze an.

a) kürzer

→ Ein Thema besteht aus Motiven.

b) Sequenz

→ Es wird versetzt.

c) Variation

→ Es wird verändert.

d) Grundtonart

→ Das zweite Thema steht in einer verwandten Tonart.

6 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt.

b) Stimmt nicht. Richtig: In der Durchführung werden die Themen verarbeitet und verändert.

c) Stimmt.

d) Stimmt nicht. Richtig: Die Coda kann folgen, muss aber nicht.

e) Stimmt.

7 Schreibe auf.

a) 1. schnell, 2. langsam, 3. Menuett oder Scherzo, 4. Finale (schnell).

→ Denke an schnell, langsam, Tanz, schnell.

b) Ein Motiv ist die kleinste Einheit mit eigenem Charakter. Ein Thema ist eine längere Melodie aus Motiven.

→ Kurz oder lang?

●●● Plus: Plus: Begründen und zuordnen

8 **Beschreibe und begründe.**

a) **Das Stück gehört wohl in den Barock, weil Generalbass, Cembalo und Verzierungen typisch barock sind.**

→ Merkmale sammeln.

→ Zuordnen.

→ Mit zwei Hinweisen begründen.

b) **Das Stück gehört wohl in die Klassik, weil es Melodie mit Begleitung und ein Crescendo hat.**

→ Merkmale sammeln.

→ Zuordnen.

c) **Epochen gehen ineinander über. Manche Musik hat Merkmale beider Zeiten.**

→ Denke an die Grenzen zwischen Epochen.

d) **Der Satz ist langsam und leise, die Streicher spielen eine gesangliche Melodie. Dadurch wirkt er ruhig.**

→ Beobachtung.

→ Wirkung.

e) **Die Themen werden vorgestellt, verarbeitet und kehren zurück. Das Wiedererkennen gibt Halt.**

→ Welche Teile gibt es?

9 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) **Stimmt nicht. Richtig: In der Klassik fiel der Generalbass weg.**

b) **Stimmt.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Man braucht mehrere Merkmale.**

10 **Setze ein: Exposition, Durchführung, Reprise.**

a) **Die Themen kehren in der Reprise zurück.**

b) **Die Themen werden in der Durchführung verarbeitet.**

c) **Die Themen werden in der Exposition vorgestellt.**